

1.) Wellen in leitenden Medien:

- a) Ausgehend von der Gleichung $n^2 = 1 + \frac{Ne^2}{\epsilon_0 m_e (\omega_0^2 - \omega^2 + i\gamma\omega)}$ (Demtröder II, 8.32), leite man einen Ausdruck für die **Brechzahl n** für die Fälle $\omega\tau \gg 1$ (hohe Frequenzen, sichtbares Licht) und $\omega\tau \ll 1$ (niedrige Frequenzen) ab. Es gilt $\gamma = \frac{1}{\tau}$, in beiden Fällen ist $\omega^2 < \omega_p^2 = \frac{N \cdot e^2}{m \cdot \epsilon_0}$. In Metallen ist $\omega_0 = 0$ und für $\omega \cdot \tau \ll 1$ ist $n \gg 1$.
- b) Man bestimme für den zweiten Fall den **Absorptionskoeffizienten α** und die **Eindringtiefe δ** !

2.) Zeigen Sie mit Hilfe der **Fresnel-Gleichungen**, dass für den **senkrechten Einfall** einer elektromagnetischen Welle auf eine Grenzfläche zwischen zwei Medien mit den **reellen Brechungsindizes n_1 und n_2** der **Reflexionskoeffizient ρ_s** gleich $-\rho_p$ ist. Geben Sie weiters die **Phasenverschiebung Φ** zwischen senkrechter und paralleler Komponente der **einfallenden und reflektierten Welle** für die Fälle $n_1 < n_2$ und $n_1 > n_2$ an.

3.) Anwendung der **Fresnel-Formeln**: Für die senkrecht, beziehungsweise parallel zur Einfallsebene gerichtete Komponente ist das **Reflexionsvermögen** an einer Grenzfläche gegeben durch

$$R_s = \frac{A_{rs}^2}{A_{es}^2} = \left(\frac{n_1 \cos \alpha - n_2 \cos \beta}{n_1 \cos \alpha + n_2 \cos \beta} \right)^2 \quad \text{und} \quad R_p = \frac{A_{rp}^2}{A_{ep}^2} = \left(\frac{n_2 \cos \alpha - n_1 \cos \beta}{n_2 \cos \alpha + n_1 \cos \beta} \right)^2.$$

- a) Wie lautet das Reflexionsvermögen bei senkrechtem Einfall? Es gilt $T + R = 1$.
- b) Wie lautet das Transmissionsvermögen T ?
- c) Man berechne für $\alpha = 0^\circ$ R und T an einer Grenzfläche Luft-Glas ($n_1 = 1, n_2 = 1,5$).
(Lösung: $R = 0,04, T = 0,96$)
- d) Für welche Beziehung zwischen α und β wird $A_{rp} = 0$?
- e) Wie hängt der so ermittelte Einfallswinkel von n_1 und n_2 ab?
- f) Man berechne diesen Winkel für die Grenzfläche Luft-Glas! (Lösung: $56,3^\circ$)

4. **Fresnel-Formeln** an Metalloberflächen: Bei der **Reflexion an Metalloberflächen** gilt $n_1 = 1, n_2 = n' - i\kappa$.

- a) Man gebe das Reflexionsvermögen für senkrechten Einfall an!
- b) Man berechne R für Aluminium ($\lambda = 600 \text{ nm}, n' = 0,95, \kappa = 6,4$). (Lösung: $R = 0,92$)
- c) Man berechne R für Kupfer ($\lambda = 500 \text{ nm}, n' = 1,031, \kappa = 2,78; \lambda = 1000 \text{ nm}, n' = 0,147, \kappa = 6,93$).
Was läßt sich aus diesem Ergebnis folgern? (Lösung: $R = 0,65; R = 0,99$)
- d) **Hagen-Rubens Grenzfall**: Berechnen Sie den ersten Term der Abweichung zwischen 100% und der Reflektivität von Metallen in der Näherung: $n \approx \kappa \gg 1$ und $\epsilon \approx i \cdot \frac{\sigma_{DC}}{\epsilon_0 \cdot \omega}$. (σ_{DC} ist die statische Leitfähigkeit) (Lösung: $1 - R \approx 2 \cdot \sqrt{\frac{2 \cdot \epsilon_0 \cdot \omega}{\sigma_{DC}}}$)

5.) **Wellen in guten Leitern**: Für Kupfer gilt: $\sigma = 6 \cdot 10^7 \Omega^{-1} \text{m}^{-1}$ bei $\omega = 0$ und $\tau = 2,7 \cdot 10^{-14} \text{ s}$.

- a) Man berechne für die Fälle $\omega = 10^{13} \text{ rads}^{-1}$, $\omega = 3 \cdot 10^{15} \text{ rads}^{-1}$ ($\lambda = 600 \text{ nm}$) und $\omega = 3 \cdot 10^{12} \text{ rads}^{-1}$ ($\lambda = 600 \mu\text{m}$) den **Absorptionskoeffizienten α** und die **Eindringtiefe δ** .
(Lösung: $\alpha = 3,9 \cdot 10^7 \text{ m}^{-1}, \delta = 26 \text{ nm}; \alpha = 1,04 \cdot 10^8 \text{ m}^{-1}, \delta = 9,7 \text{ nm}; \alpha = 2,1 \cdot 10^7 \text{ m}^{-1}, \delta = 47 \text{ nm}$)
- b) Man berechne die **Plasmafrequenz ω_p** und die dazugehörige **Wellenlänge λ** ! Was lernt man daraus?
(Lösung: $\omega_p = 1,6 \cdot 10^{16} \text{ rads}^{-1}, \lambda = 119 \text{ nm}$)

6. Die **Resonanzkreisfrequenz** der Stickstoffmoleküle in Luft liegt bei $\omega_0 = 10^{16} \text{ rads}^{-1}$.

- a) Man berechne die **Brechzahl n** von Luft bei Atmosphärendruck für Licht der Wellenlänge $\lambda = 500 \text{ nm}$

mittels der Beziehung $n = 1 + \frac{Ne^2}{2\epsilon_0 m_e [(\omega_0^2 - \omega^2) + i\gamma\omega]}$! (Lösung: $n = 1 + 4,9 \cdot 10^{-4}$)

- b) bestimmen Sie den ersten Nichtverschwindenden frequenzabhängigen Term (Dispersion) in der Taylorentwicklung von $n(\omega)$ und $\kappa(\omega)$ für $\gamma \ll \omega \ll \omega_0$.

(Lösung: $Re(n) \approx 1 + \frac{\Delta}{\omega_0^2} + \frac{\Delta}{\omega_0^4} \cdot \omega^2, Im(n) \approx 1 + \frac{\Delta\gamma}{\omega_0^4} \cdot \omega, \Delta = \frac{N \cdot e^2}{2 \cdot \epsilon_0 \cdot m}$)

Hinweis: Stickstoff ist ein farbloses, durchsichtiges Gas!